



19.10.2007

## Denkmal für eine Kultband von früher

Sie spielten Musik, die ihrer Zeit weit voraus war, fanden ihren Sound in radikalem Minimalismus. Die Rede ist von den Monks, einer avantgardistischen Beat-Kapelle, mit der fünf GIs zwischen 1965 und 1967 die junge Bundesrepublik unsicher machten. Nie gehört? Dietmar Post und Lucia Palacios haben sich aufgemacht, diesen Zustand zu ändern und einer Kultband ein kleines Denkmal zu setzen.

In jahrelanger Recherchearbeit hat das Duo die Musiker von damals aufgespürt und vor die Kamera gebeten. In Kombination mit clever montierten Wochenschaubildern aus jenen Tagen entsteht das einfühlsame Porträt einer vergessenen Pop-Formation, die als Kunstprojekt konzipiert wurde, auf Dauertournee durch die deutsche Provinz ausbrannte und nach einem Auftritt in Nürnberg zerbrach. Eine bereits gebuchte Fernost-Tour wurde nicht mehr angetreten.

Von der traurigen Tatsache, dass sich jahrelang kein Verleih für ihr Projekt fand, ließen sich Post und Palacios nicht entmutigen. Sie bringen ihre sehr sehenswerte Dokumentation über eine weitere Fußnote der internationalen Rock- und Popgeschichte nun auf eigene Faust in ausgewählte Programmkinos der Republik. Außerdem haben die filmenden Musikfans eine Plattenfirma gegründet, auf der die alten Aufnahmen der Monks neu aufgelegt werden. Lohnenswerter Stoff. *gnad*